

Basiskurs Wissenschaftliches Arbeiten

Werkzeuge, Techniken, Haltungen

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Basisprogramm > Basisprogramm
Bisheriges Studienmodell > Transdisziplinarität > Master Transdisziplinarität in den Künsten > Alle Semester

Nummer und Typ	MTR-MAE-2011.17H / Moduldurchführung
Modul	Basiskurs Wissenschaftliches Arbeiten
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Franziska Nyffenegger
Zeit	17:15 - 19 Uhr
Ort	ZT 7.F03 Atelier Transdisziplinarität
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Interesse am wissenschaftlichen Denken und Schreiben
Lehrform	Abendworkshop, Blockwoche
Zielgruppen	Studierende der MA-Studiengänge Transdisziplinarität und Art Education
Lernziele / Kompetenzen	In der Blockwoche verfolgte Lernziele werden gemeinsam mit den Studierenden in den vorgängigen Workshops entwickelt.
Inhalte	<p>Ein Hochschulstudium bringt die Abgabe verschiedenster Texte mit sich: Thesenpapiere, Abstracts, Projektproposals, Leistungsnachweise, Textarbeiten, Masterthesen ... Dabei können grundlegende Kriterien wissenschaftlicher Arbeit eine Rolle spielen, gleichzeitig gilt es, eigenständig zu bleiben – keine triviale Aufgabe.</p> <p>Als Hilfestellung bieten die MA-Studiengänge Transdisziplinarität und Art Education* im November 2017 / Januar 2018 zwei neue Formate an: einerseits zwei Abendworkshops zur Standortbestimmung, andererseits eine ausgehend von den Fragen der Studierenden entwickelte Blockwoche mit Inputs und Übungen.</p> <p>* Das Angebot versteht sich komplementär zu Kursen und Mentoraten in den Kerncurricula, welche ähnliche oder gleiche Fragen behandeln. Beim MA Art Education handelt es sich um eine Ergänzung zu den Kursen von Franziska Nyffenegger, die schon Teil des Basisprogramm-Angebotes sind.</p> <p>Abendworkshop Sollen, müssen, können: eine Bestandesaufnahme Was weiss ich über das wissenschaftliche Arbeiten? Wo habe ich bereits Erfahrung und wo fühle ich mich unsicher? Wie soll ich beim Schreiben meiner Master-Thesis vorgehen? Welches ist das richtige Format für mein Thema? Und was ist eigentlich eine Hypothese? Im Rahmen von zwei Abendworkshops nehmen wir Bedürfnisse auf, teilen Vorwissen und Unsicherheiten, sammeln Fragen und erstellen to-do-Listen. Ausgehend von dieser Standortbestimmung werden Kursbausteine entwickelt, die zum Semesterende angeboten werden.</p>
Bibliographie / Literatur	<p>_ Ammann, Daniel and Thomas Hermann: Texte meistern. Leitfaden für das Verfassen von Masterarbeiten. Zürich 2012.</p> <p>_ Eco, Umberto: Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt. Doktor-</p>

, Diplom- und Magisterarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften.
Heidelberg 2005 [1977].

_ Groebner, Valentin: Wissenschaftssprache. Eine Gebrauchsanweisung.
Konstanz 2012.

_ Kruse, Otto: Lesen und Schreiben. Der richtige Umgang mit Texten im Studium.
2., überarbeitete Auflage. Konstanz 2015 [2010].

Termine

Abendworkshop

jeweils 17.15h -19h

Dienstag, 7. November 2017

Mittwoch, 15. November 2017

Die Teilnahme an nur einem der beiden Daten ist möglich, an beiden erwünscht.

Blockwoche, KW 5

Dienstag, 30. Januar 2018 bis Freitag, 2. Februar 2018

Die Teilnahme an der Blockwoche ist auch ohne Besuch der November-
Workshops möglich.

Bewertungsform

bestanden / nicht bestanden

Bemerkung

Das Angebot eignet sich besonders für Studierende, die sich im Rahmen eines
konkreten Schreibprojekts (Hausarbeit, Masterarbeit ...) mit Fragen des
wissenschaftlichen Arbeitens beschäftigen.